Freigehege

Zeit für den Euro

[illegible]

Tipp des Tages

Kulturmetropole

Die Ausstellung „Vorsicht – Kulturmetropole an der Lahn" ist von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr im Stadt- und Industriemuseum Wetzlar geöffnet.

Termine Seite 10

Themen

Die Gießener Tanz-Kompagnie stellt ihre neueste Produktion „Die Wirbel" vor.

Kultur lokal Seite 11

Prof. Wolfgang Schaaf von der JLU initiiert Kongresse beim Gießener Gesangfest.

Hochschule Seite 14

Service

E-Mail: info@giessener-anzeiger.de

Internet: http://www.giessener-anzeiger.de

Telefax: 06401/9504-219

Telefon: Sekretariat 06401/9504-233

Tipp

Marlis Ewald (sw) – Leitung 329

Heptner Heilpflege (hh) 237

Kunstbetrieb (km) 254

Sandra Mücke Wolff (sm) 248

Kerstin Weiß (kw) 234

Kultur

Michael Trawiewski (mt) – Leitung 325

Thomas Schmidt (ts) 329

Das Ensemble San Felice bei seinem ausgelassenen Konzert in Kloster Altenberg (Foto: Archiv zu Lahn-Dill-Kreis).

Walter Prinz

Mittelalterliche Musik aus Florenz

Ensemble San Felice gastiert mit gregorianischen Gesängen und mittelalterlichen Tänzen in der Johanneskirche

Von Roland Schmitt-Rodner

GIESSEN. Solch einen musikalischen Leckerbissen hört und sieht man in Gießen nicht alle Tage: Mittelalterliche Musik, dargeboten auf historischen Instrumenten, und mittelalterliche Tänze werden am kommenden Freitag, dem 14. September, um 19.30 Uhr auf dem Programm in der Johanneskirche in Gießen. Junge, aber schon sehr erfolgreiche Künstler der Accademia San Felice aus der toskanischen Stadt Florenz präsentieren den Tanzabend unter dem Motto „Ballo Gioioso". Gotische Musik aus der mittelalterlichen Toskana, Tänze und mittelalterliche florentinische Gesänge auf historischen Instrumenten".

Ein klangliches Drama ist aber bei weitem der Überzeugung dafür, dass auf der Kanzel etwas schief geht. Klangliche Dramen und klassische Überlieferungen von Texten aus der Heiligen Schrift, die im Mittelalter dazu dienten, dem meist analphabetischen Volk vom Leben und Sterben Jesu Christi zu berichten.

Gregorianische Gesänge

Das Programm des siebzehnköpfigen Ensembles der Accademia San Felice ist eine Bildsammlung zwischen gotischen Theatern aus dem Florenz des 13. Jahrhunderts. Thema des Dramas ist eine Bildsammlung, die unter dem Namen „Die Drei Marien am Grab" bekannt ist und von den Frauen berichtet, die am Ostermorgen das leere Grab Jesu vorfanden. Die musikalische Darstellung wird Teil der Gottesdienste der mittelalterlichen Orden aus dem Archiven des Kloster Florenz.

Es werden Lieder und gregorianische Gesänge zu hören sein. Und am Instrumentarium, das in den Johanneskirche zu hören sein wird, sind Lauten, Flöten, Dudelsäcke, Perkussionsinstrumente und Tamburine. Die Musikstücke sind in gotischen Spielplänen, die von Spielmännern und Minnesängern im Barbarossa- oder Troyerhofe vorgetragen wurden.

Das Gesang- und Instrumentenensemble der Accademia San Felice wurde auf historischen Instrumenten, zu denen die Gotische Harfe, eine Violle, eine Laute, eine Bombarde und Tamburine Pfeifen gehören.

Bei mittelalterlichen Konzerten, Gesängen, Messen und Liedern wurden die musizierenden Künstler in ganz Europa bejubelt. Der Gründer des Ensembles, Federico Barbarossa, machte sich auf unzählige Konzertreisen auch durch ganz Europa und ist sich sicherlich, in den vergangenen Jahren bei der Moscher oder anderen für Sonderkonzertreisen Konzerte, das Moser in S.Mich, die Schweiz und die Johannesgemeinde in ganz Europa aufgenommen.

Durch die Barbarossa sich andere Komponisten in sein musikalisches Schaffen aufgenommen. Die Publikum lauscht auf Barbarossa Lieder durch Europa. Künftig dieses Konzertes von Mozarts Engagement.

Die Accademia San Felice, die 1995 gegründet wurde, besteht nicht nur aus dem Ensemble, sie sich auf mittelalterliche Musik spezialisiert hat und bereits in Gießen zu hören sein wird. Die Accademia angesehenen sind zwei Musikerkonzerten, eine in London und eine in Sogenia. Spielen dem Ensemble San Felice gelegentlich mehrere professionelle Orchestergemeinschaften, die San Felice Gesangsensemble, der Akademie ist, das vor allem hervorragend mittelalterlicher Musik bei Programm hat.

Zum dritten Mal in Hessen

Darüber hinaus werden in den eigenen Musikschule junge Künstler angeglichen, die Musikagentur der Accademia San Felice organisiert Konzerte und Tournees in Italien und Europa.

„Dieses Quartett" ist bereits die dritte Tournee, die die jungen Musiker in Mittelalterlichen vorträgen. Dass Gie Bauer Publikum, zeigen sie sich zum zweiten Mal. 1999 (Kloster Altenberg) und 2000 (Frauenkirchen Kirche, Wetzlar) gastierte das Ensemble San Felice bei den Nachbarn im Lahn-Dill-Kreis.

Die Veranstaltung am Freitag wird von der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Mittelhessen in Zusammenarbeit mit dem mittelalterlichen Kulturverein Friedberg, Restaurant Schlosskellerei Linden, Pizzeria Kalte Linden, Pizzeriaeröffnung Rosenfels, Stadtwerke Gießen und der Sparkasse Gießen und die evangelischen Lutzengemeinde Gießen durchgeführt.

Weiteres Infos im Internet:
www.accademiasanfelice.com
www.dig-mittelhessen.de

Die Künstler spielen auf historischen Instrumenten.

Tanz, Lobgesang und gregorianische Musik

3 x 2 Eintrittskarten für das Konzert des Ensemble San Felice in der Johanneskirche zu gewinnen

Gewinnen mit dem Anzeiger

Das Ensemble San Felice aus Florenz.

Nach den Erfolgen der Gastkonzerte in Wetzlar und in Kloster Altenberg (Herbst) der vergangenen Jahre präsentiert das Johanne siebzehnköpfige Ensemble San Felice aus Florenz einen musikalischen Leckerbissen am 14. September, um 19.30 Uhr, in der Johanneskirche in Gießen.

Die jungen italienischen Musiker präsentieren Musik aus dem mittelalterlichen Florenz. Es werden Tänze, Lobgesänge und gregorianische Gesänge zu hören sein. Das Ensemble musiziert unter der Leitung von Federico Barbarossa auf historischen Instrumenten wie Laute, Leier und Gotische Harfe.

Der Eintritt beträgt 20 Mark (oder für halben Gleich und gewinnen Eintrittskarten bei unserem Gewinnspiel.

Wir verlosen 3 x 2 Tickets zum heute Eintritt.

Senden, faxen oder mailen Sie bis kommenden Donnerstag (13.9.) unter dem Stichwort „San Felice" an die nachstehenden Adressen.

Die Gewinner werden anschließend benachrichtigt.

Sie können auch per Internet mitspielen über unsere Homepage www.giessener-anzeiger.de.

Deutlich anbringen: Adresse und Telefonnummer angeben, wenn der sich am Nachmittag zu erreichen sind.

Gießener Anzeiger
Am Urnenfeld 12
35396 Gießen
E-Mail: info@giessener-anzeiger.de
Fax: 06401/9504-219